



Preis der Fachgruppe Frauen und Informatik 2023

Die Fachgruppe Frauen und Informatik vergibt wieder Preise für herausragende Abschlussarbeiten von Absolventinnen der Informatik oder eines Studiengangs mit Schwerpunkt Informatik. Mit diesem Preis will die Fachgruppe die Leistungen junger Frauen in der Informatik sichtbar machen und engagierten Frauen in der IT einen Anreiz bieten, sich einer größeren Öffentlichkeit zu präsentieren.

Prämiert werden können Abschlussarbeiten eines Bachelor- oder eines Masterstudiums an einer Hochschule oder Universität, die ein innovatives, gesellschaftlich relevantes Thema aus der Informatik oder neue Einsatzmethoden der Informatik in einem Anwendungskontext behandeln. Die Arbeit soll an einer deutschsprachigen Hochschule eingereicht und bewertet worden sein und kann in Deutsch oder Englisch verfasst sein.

Preis und Publikation

Es werden insgesamt drei Preise vergeben

- jeweils für eine Bachelor- und eine Masterarbeit
- sowie ein Sonderpreis für eine hervorragende Arbeit, die sich mit der gesellschaftlich verantwortlichen Gestaltung von Technologien und Anwendungen der Informatik befasst bzw. deren gesellschaftliche Folgen kritisch reflektiert.

Jeder Preis ist mit 500 Euro dotiert und beinhaltet zusätzlich eine einjährige kostenlose Mitgliedschaft in der Fachgruppe Frauen und Informatik. Die Preisträgerinnen werden zu einem Vortrag auf der Jahrestagung der Fachgruppe Frauen und Informatik 2023 eingeladen, verbunden mit der kostenlosen Teilnahme an der Tagung. Die Preisverleihung erfolgt im Rahmen dieser Tagung. Die Preisträgerinnen und die Jury vereinbaren, dass die Preisträgerinnen nach der Preisverleihung einen Artikel über die Abschlussarbeit für das Magazin der Fachgruppe einreichen.

Zusätzlich zu den Preisträgerinnen werden aus den Autorinnen der eingereichten Bachelor- und Masterarbeiten jeweils bis zu drei Finalistinnen ausgewählt. Zusammenfassungen ihrer Arbeiten werden im Magazin veröffentlicht. Die Finalistinnen werden ebenfalls zur Jahrestagung eingeladen.

Voraussetzung für die Teilnahme

- die Autorin der Abschlussarbeit ist eine Frau
- die Arbeit wurde bereits eingereicht und benotet
- der Abschluss des Studiums, aus dem die Abschlussarbeit stammt (Bachelor- bzw. Master-Studiengang), erfolgte nach dem 01.11.2020
- die für die Bewerbung zum Preis eingereichte Abschlussarbeit darf nicht mit einem Sperrvermerk versehen sein

Einzureichende Unterlagen

Die folgenden Unterlagen sollen im pdf - Format gesendet werden an die E-Mail Adresse studi-preis@frauen-informatik.de oder es kann über diese Adresse ein Link zum Hochladen der Dokumente angefordert werden.

- die Abschlussarbeit zusammen mit einem Abstract im Umfang von ca. 500 Wörtern
- die Kontaktdaten: E-Mail und Anschrift
- ein Lebenslauf, in dem neben den Daten zur Ausbildung auch ehrenamtliches Engagement aufgeführt werden kann
- ein Empfehlungsschreiben der Betreuerin bzw. des Betreuers
- eine Kopie des Abschlusszeugnisses oder ein sonstiger Nachweis der Note der Abschlussarbeit

Die Jury der Fachgruppe Frauen und Informatik wird ohne Absprache mit den Bewerberinnen die eingereichten Unterlagen keinen Dritten zugänglich machen.

Fragen zur Einreichung können gerichtet werden an die E-Mail-Adresse studi-preis@frauen-informatik.de

Auswahlkriterien

Die Auswahl orientiert sich an der Originalität sowie der Anwendbarkeit und gesellschaftlichen Relevanz der Ergebnisse der Abschlussarbeit. Die Note ist nicht das entscheidende Kriterium.

Jury

Die Jury setzt sich zusammen aus den folgenden Frauen der Fachgruppe Frauen und Informatik. Dabei wurde bei der Auswahl darauf geachtet, dass sowohl Professorinnen, als auch Vertreterinnen aus IT-Unternehmen vertreten sind:

- Prof. Dr. Katharina Best, Hochschule Hamm-Lippstadt
- Prof. Dr. Ulrike Erb, Hochschule Bremerhaven
- Phöbe Günzler, Finanz Informatik Technologie Service
- Christine Hennig, iXus GmbH
- Dr. Selcan Ipek-Ugay, Charité Berlin - Universitätsmedizin
- Edna Kropp, LivePerson Germany GmbH
- Sabine Kruspig, Patentanwältin; Schwarz & Kollegen
- Prof. Dr. Claudia Müller-Birn, Freie Universität Berlin
- Dr. Friederike Nickl, Fachgruppe Frauen und Informatik
- Prof. Dr. Gudrun Schiedermeier, Hochschule Landshut
- Prof. Dr. Kerstin Schneider, Hochschule Harz
- Prof. Dr. Karin Vosseberg, Hochschule Bremerhaven

Termine

- Einreichungsschluss: 15.11.2022
- Information über die Entscheidung der Jury: 01.03.2023
- Preisverleihung: Jahrestagung der Fachgruppe am 22.4./23.04. 2023 in Berlin